

## Präzision über fünf Generationen

Über 110 Jahre Erfahrung zeichnet die Hagmann Zahnradfabrik GmbH aus – mit einem so umfassenden Produktionsprogramm an Zahnradern wie nur wenige Firmen in Europa.



### STANDORT

Die Mitarbeiter der Hagmann Zahnradfabrik im Hattenhofener Gewerbegebiet Friedhofstraße

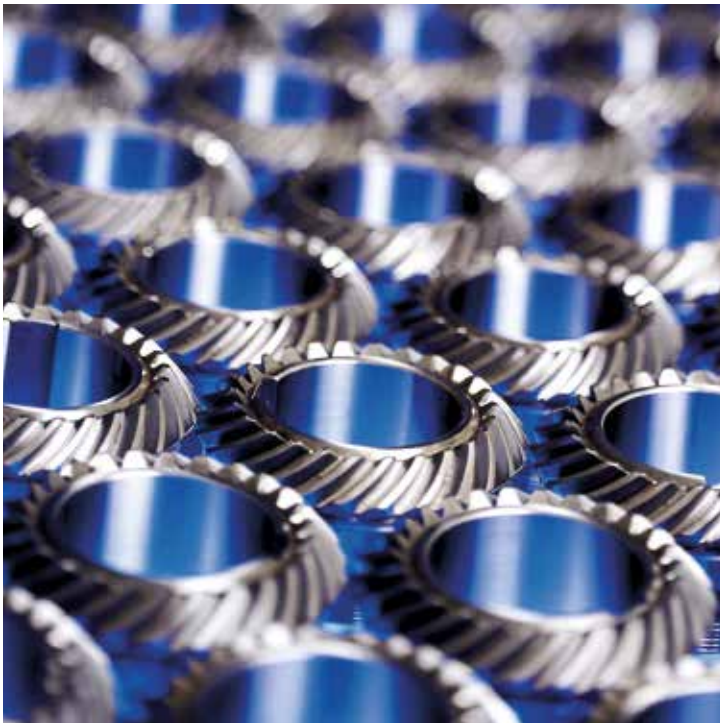
Hagmann hat sich über die Grenzen Deutschlands hinweg einen Namen als Experte für die Herstellung von Stirnrädern, Zylo-Palloid-Spiralkegelrädern sowie Hirth-Verzahnungen gemacht. Die Stärken des Unternehmens liegen in der langjährigen Erfahrung, dem Know-how und dem handwerklichen Können seiner 90 Mitarbeiter. So produziert Hagmann seit Jahrzehnten Zahnradern mit höchster Laufruhe und Übertragungsgenauigkeit.

Begonnen hat alles mit einer kleinen Schlosserei, die Christian Hagmann 1902 gründete. Ab 1930 erweiterte er das Werkstatt- und Fabrikationsprogramm um Obstpressen und Obstmühlen sowie Bandsägen und Häckselmaschinen. Sein Sohn, Christian Hagmann jun. erweiterte das Produktprogramm um Handbohrmaschinen und Handschleifmaschinen. 1940 wurden die ersten Zahnradern produziert. Die Firma zählte damals 11 Mitarbeiter.

Die Söhne von Christian Hagmann jun. Eugen und Ernst Hagmann konzentrierten sich dann Anfang der 1950er-Jahre vollends auf die Zahnradfertigung und spezialisierten sich auf die Fertigung von Stirnrädern, geradverzahnten Kegelrädern, Zahnstangen, Schneckenrädern und Schneckenwellen. Das Unternehmen wuchs auf 22 Beschäftigte und nahm den Aufschwung in den späten Jahren des deutschen Wirtschaftswunders mit. Von 1958 bis 1964 steigerte Hagmann den Umsatz um 300 Prozent.

1962 schaffte das Unternehmen die erste Zahnflankenschleifmaschine an und nahm gehärtete und zahnflankengeschliffene Zahnradern ins Produktionsprogramm auf. Ende der 1960er-Jahre kam das Unternehmen mit seinen Kapazitäten ans Limit und vergrößerte sich. Der Neubau am heutigen Standort im Hattenhofener Gewerbegebiet Friedhofstraße umfasste zunächst 1.200 Quadratmeter. Ende der 1980er-Jahre wurde die Produktionsfläche mitsamt Lagerhalle auf 2.000 und zur Jahrtausendwende dann sogar auf 3.000 Quadratmeter vergrößert. Mit dem Eintritt von Werner und Dieter Hagmann nahm die vierte Generation Einzug in das wachsende Familienunternehmen.





„Täglich verlassen  
rund 1.000 Zahn-  
räder unsere  
Produktionshalle.“

Werner Hagmann,  
Hagmann Zahnradfabrik GmbH

Stetig erweiterten und modernisierte Hagmann die Produkte sowie den Maschinenpark. So kamen beispielsweise 1987 die Klingelnberg-Zyklo-Palloid-Spiralverzahnung oder 2002 – zum 100-jährigen Jubiläum – die Hirth-Stirnverzahnung zum Produktionsprogramm hinzu. Dank modernster Technik gehört der Zahnradexperte heute zu den wenigen Unternehmen in Europa, die Stirnräder, Zyklo-Palloid-Spiralkegelräder und Hirth-Stirnverzahnungen unter einem Dach fertigen. Für letztere werden beispielsweise hochmoderne 5-Achsen-Schleifzentren mit automatischen Schleifscheiben- und Werkzeugwechsler eingesetzt. Natürlich legt Hagmann auch bei Zwischenprüfungen und der Endkontrolle viel Wert auf hohe Qualitätsstandards. Hierzu verfügt das Unternehmen über speziell eingerichtete Prüfräume mit Einflanken- und Zweiflankenwälzprüfung sowie eine komplette Zahnradmessung inklusive Prüfprotokoll. Auch die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 spricht für den hohen Qualitätsanspruch, den Hagmann an seine Produktion stellt.

Mit Qualität, Präzision in der Fertigung und durch die langjährige Erfahrung erfüllt Hagmann kundenspezifische Anforderungen von Einzelstücken bis hin zu Kleinserien von 500 Stück je Los. So entwickelt das Unternehmen aufgrund von Vorgaben, Zeichnungen oder Mustern individuelle Zahnradlösungen nach Maß. Das fundierte Fachwissen der Mitarbeiter gewährleistet, dass sowohl das Material als auch die Radgröße und Zähnezahl ideal auf den jeweiligen Bedarf des Kunden zugeschnitten sind.

„Täglich verlassen rund 1.000 Zahnräder unsere Produktionshalle“, erklärt Geschäftsführer Werner Hagmann, der das Unter-

nehmen in vierter Generation leitet. Sie kommen sowohl im Werkzeug-, Druck- und Textilmaschinenbau als auch im Getriebebau, der Antriebstechnik sowie der Fahrzeug- und Verkehrstechnik zum Einsatz. Selbst für den Rennsport und Oldtimer fertigt Hagmann Einzelteile. „Und wir sind in jungen Technologien wie Windkraft oder Fracking aktiv“, ergänzt Hagmann. Seine Söhne Markus und Michael arbeiten im Familienunternehmen und schreiben somit die Tradition des Zahnradexperten fort.



#### KONTAKT

Hagmann Zahnradfabrik GmbH  
Friedhofstraße 28  
73110 Hattenhofen  
[www.hagmann.de](http://www.hagmann.de)